



Unternehmensmeldung

TubeSolar AG: Freistaat Bayern fördert innovative Agro-Photovoltaik-Lösung mit 10,8 Millionen Euro – Bayerischer Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger überreicht Förderbescheid persönlich in Augsburg

- *Nicht rückzahlbare Zuschüsse aus Bayerischem Energieforschungsprogramm gewährt*
- *Weiterer Ausbau der Produktion am Standort Augsburg geplant*
- *Patentgeschützte Röhrentechnologie ermöglicht Doppelnutzung von Agrarflächen*

Augsburg, 16. September 2020 – Die TubeSolar AG (ISIN DE000A2PXQD4, Börse Düsseldorf), ein innovativer Hersteller von robusten Dünnschichtrohren zur Solarenergiegewinnung mit Fokus auf Anwendungen in der Landwirtschaft (Agro-Photovoltaik), hat heute aus den Händen des Bayerischen Wirtschaftsministers Hubert Aiwanger den Bescheid des Bayerischen Wirtschaftsministeriums für eine Förderung in Höhe von 10,827 Millionen Euro aus dem Bayerischen Energieforschungsprogramm erhalten. Dabei handelt es sich um nicht rückzahlbare Zuschüsse. Die Förderung ist über einen Zeitraum von drei Jahren ausgelegt.

Mit den zugesagten Fördermitteln soll der weitere Ausbau des Augsburger Produktionsstandortes der TubeSolar AG gefördert werden.

Das 2019 gegründete Unternehmen hat als Spin-off die Laborfertigung samt Patenten von OSRAM/LEDVANCE in Augsburg übernommen und wächst seitdem stetig. Inzwischen beschäftigt die TubeSolar AG 37 Vollzeit-Mitarbeiter, größtenteils sehr erfahrene Spezialisten des ehemaligen OSRAM/LEDVANCE Standortes. Mittelfristig sollen für den Aufbau einer 250 MW Produktion insgesamt 120 Millionen EUR investiert und die Belegschaft auf 250 Mitarbeiter ausgebaut werden. Durch den hohen Automatisierungsgrad ist der Standort Augsburg langfristig gesichert.

Hubert Aiwanger, Wirtschaftsminister des Freistaats Bayern unterstützt das Projekt: „Ich freue mich, dass hier in Augsburg mit dem innovativen Konzept der TubeSolar AG in Sachen Photovoltaik neue Maßstäbe gesetzt werden und die Zukunft der Photovoltaik aktiv mitgestaltet wird. Dank der innovativen Röhrenmodule der TubeSolar AG gilt künftig nicht mehr „entweder oder“ sondern vielmehr „sowohl als auch“: Landwirtschaft und Energiegewinnung. Und nicht nur das: Aufgrund des deutlich geringeren Gewichts können viele bislang ungenutzte Dächer für die Stromproduktion genutzt werden und das Potential der Dach-PV viel besser ausgeschöpft werden. Daher unterstützt der Freistaat Bayern dieses Vorhaben sehr gerne mit einem hohen Zuschuss.“

Reiner Egener, Vorstand der TubeSolar AG: „Es macht uns stolz, dass der bayerische Wirtschaftsminister, Herr Hubert Aiwanger, uns den Förderbescheid heute persönlich überreicht hat. Unsere patentierte Technologie erlaubt es Agrarflächen doppelt zu nutzen: als Anbauflächen für Agrarprodukte und mit einer auf die jeweiligen Bedürfnisse in der Höhe angepassten Aufständigung auch als Stromlieferant aus Sonnenenergie. Damit bieten wir eine smarte Lösung für die knapper werdenden Bodenflächen.“

Jürgen Gallina, Vorstand der TubeSolar AG, ergänzt: „Mit der verbindlichen Zusage der Fördermittel können wir mit der Bestellung der neuen Fertigungsanlagen beginnen- Wir wollen so schnell wie möglich eine hochautomatisierte Produktionsstraße aufbauen. Diesen Schritt bereiten wir seit Monaten intensiv vor. Damit können wir unsere Produktionskapazitäten erheblich ausweiten.“



Die stabilen und leichten TubeSolar Module sind ca. 2 Meter lang und ca. 1 Meter breit und enthalten jeweils 40 Röhren. Aufgrund der Wasser- und Winddurchlässigkeit der TubeSolar Module kann Strom geerntet werden und die Fläche darunter bleibt landwirtschaftlich nutzbar.

Neben der vor kurzem veröffentlichten Kooperation mit dem weltweit renommierten Ingenieurbüro schlaich bergemann partner – sbp sonne wurde mit der Förderzusage des Bayerischen Wirtschaftsministeriums ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zum globalen Agro-Photovoltaikanbieter erreicht.

Über TubeSolar AG

Die TubeSolar AG hat als Spin-off die Laborfertigung samt Patenten von OSRAM/LEDVANCE in Augsburg übernommen und nutzt diese patentgeschützte Technologie seit 2019 zur Herstellung von Photovoltaik-Dünnschicht-Röhren, die zu Modulen zusammengefügt werden. Diese haben gegenüber Silizium-Solarmodulen erhebliche Vorteile hinsichtlich Gewicht, Geometrie, Materialeinsatz, Ertrag, Langzeitstabilität und Recycling. Die Technologie soll vor allem im Agrarbereich eingesetzt werden und landwirtschaftliche Produktionsflächen überspannen. In den nächsten Jahren ist geplant, die Produktion in Augsburg auf eine jährliche Produktionskapazität von 250 MW auszubauen.

Über das bayerische Energieforschungsprogramm

Das Bayerische Energieforschungsprogramm fördert die Erforschung, Entwicklung und Anwendung (Demonstration) hoch innovativer Energie und Energieeinspartetechnologien mit dem Ziel der verstärkten Nutzung von erneuerbaren Energien, der Reduktion der energiebedingten CO₂-Emissionen, der Erhöhung der Energieversorgungssicherheit und der Verbesserung der Energieeffizienz. Gefördert werden einzelbetriebliche Vorhaben, die mit einem erheblichen technischen und wirtschaftlichen Risiko verbunden sind.

Service

Website: www.tubesolar.de

Ansprechpartner Investor Relations: Maximilian Fischer, [mailto: m.fischer@tubesolar.de](mailto:m.fischer@tubesolar.de)

max. Equity Marketing GmbH, Marienplatz 2, 80331 München, Tel.: +49 89 13928890

Wichtiger Hinweis

Diese Mitteilung und die Informationen, die in ihr enthalten sind, stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien, Japan oder in anderen Jurisdiktionen dar, in denen ein solches Angebot Beschränkungen unterliegen könnte. Die Wertpapiere der Gesellschaft sind nicht und werden nicht nach den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in der geltenden Fassung (der "Securities Act") oder bei den Wertpapieraufsichtsbehörden der einzelnen Bundesstaaten der Vereinigten Staaten registriert. Die Wertpapiere dürfen, außer im Rahmen eines Ausnahmetatbestands der Registrierungs- und Meldeanforderungen des Wertpapierrechts der Vereinigten Staaten sowie in Übereinstimmung mit allen anderen anwendbaren Rechtsvorschriften der Vereinigten Staaten, weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten angeboten, verkauft oder geliefert werden. Die Gesellschaft beabsichtigt nicht, ihre Aktien gemäß dem Securities Act registrieren zu lassen oder ein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten durchzuführen. Diese Mitteilung stellt weder eine Angebotsunterlage noch ein Angebot von Wertpapieren an die Allgemeinheit in dem Vereinigten Königreich dar, auf die § 85 des U.K. Financial Services and Markets Act 2000 Anwendung findet, und darf nicht als Empfehlung an irgendeine Person für die Zeichnung oder den Kauf von Wertpapieren im Rahmen des Angebots verstanden werden. Dieses Dokument wird nur übermittelt an (i) Personen, die sich außerhalb des Vereinigten Königreichs befinden; (ii) Personen, die Branchenerfahrung mit Investitionen im Sinne von Artikel 19 (5) der U.K. Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (in ihrer jetzigen Fassung) (die „Order“) haben, oder (iii) „high net worth companies, unincorporated associations“ und andere Körperschaften, die von Artikel 49 (2) (a) bis (d) der Order erfasst sind (nachfolgend werden die vorgenannten Personen als „Relevante Personen“ bezeichnet). Jede Person, die keine Relevante Person ist, darf nicht auf der Grundlage dieser Mitteilung oder ihres Inhalts tätig werden oder auf diese Mitteilung oder ihres Inhalts vertrauen. Jede Investition oder Investitionstätigkeit, auf die sich diese Mitteilung bezieht, steht nur Relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit Relevanten Personen unternommen. Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen, Annahmen und Information des Managements der Gesellschaft. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen betreffend die Gesellschaft können daher aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, Risiken aus der Entwicklung auf den Finanzmärkten, Wechselkursschwankungen sowie Änderungen in nationalen und internationalen Gesetzen und Verordnungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Gesetze und Verordnungen, sowie andere Faktoren. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.